

Mindeststandards für das Lernen auf Distanz

Da im Moment jederzeit ein Wechsel von Präsenz- zu Distanzlernen erfolgen kann, gelten ab sofort die folgenden Regelungen:



Standards zu den Arbeitsmaterialien und den SegeLaufgaben

- Bücher, (Arbeits-)Hefte sowie ggf. weitere Arbeitsmaterialien – insbesondere in den Hauptfächern – sollen bis auf weiteres immer mit nach Hause genommen werden.
- **Jg. 5-8:** Die SegeLaufgaben werden zusätzlich über das **Aufgabenmodul** als .pdf zur Verfügung gestellt. Dazu lädt der Klassenlehrer*innen, der in der ersten SegeL-Stunde der Woche eingesetzt ist, die Vorlage als .pdf ins Aufgabenmodul der Klasse.
- **Jg. 9-10:** Die SegeLaufgaben werden durch die Fachlehrkraft zusätzlich über IServ zur Verfügung gestellt.

Standards für die Aufgabenvergabe

- Alle weiteren Aufgaben (SegeLn s.o.) im Lernen auf Distanz werden über das **Aufgabenmodul** in IServ direkt an die entsprechenden Klassen und Kurse vergeben. Dazu legen alle Fachlehrer*innen für ihre Kurse Gruppen an. Klassengruppen sind automatisch vorhanden.
- Die Aufgaben werden bis Sonntagabend im Aufgabenmodul zur Verfügung gestellt und gelten für jeweils die kommende Schulwoche.
- Anhänge werden nur in A4 und nur als pdf-Dateien verschickt. Bilder werden ggf. in Word kopiert und als pdf-Datei gespeichert.
- Es kann nicht erwartet werden, dass die Schüler*innen etwas zu Hause ausdrucken. Wenn Ausdrucke nötig sind, müssen sie ggf. an Präsenztagen ausgegeben werden / zur Abholung bereitgestellt werden.

Standards für die Abgabe der Aufgaben und die Rückmeldung und Bewertung

Die Schüler*innen sind dazu verpflichtet, die ihnen gestellten Aufgaben sowohl im Präsenzunterricht als auch im Lernen auf Distanz gleichwertig zu erfüllen. Die erbrachten Leistungen werden bewertet.

- Alle Aufgaben müssen je nach Aufgabentyp in IServ von den Schüler*innen als „erledigt“ gekennzeichnet oder als Text bzw. Datei eingereicht werden. Aufgaben, die nur als „erledigt“ zu kennzeichnen sind, können abgegeben werden, wenn wieder Präsenzunterricht beim Fachlehrer stattfindet.
- Schüler*innen erhalten zeitnah eine Rückmeldung zu ihren Aufgaben.
- Werden Aufgaben mehrfach nicht erledigt, nimmt die Fachlehrer*in direkten Kontakt mit der/dem Schüler*in auf und gibt den Klassenlehrer*innen eine Rückmeldung.

Standards für die Einführung neuer Themen

- Die Einführung neuer Themen und Inhalte erfolgt beim Lernen auf Distanz ohne Präsenzunterricht besonders behutsam und in kleinen Schritten.
- Nach Möglichkeit werden dafür verschiedene didaktische Zugänge wie z.B. Videokonferenzen, Erklärvideos oder andere Visualisierungen genutzt.

Standards für die Kommunikation

- Alle Klassenlehrer*innen halten direkten und regelmäßigen Kontakt (per IServ/telefonisch) zu ihren Schüler*innen und / oder Eltern (wöchentlich), falls kein Präsenzunterricht stattfindet.
- Anfragen von Schüler*innen oder Eltern an Fachlehrer*innen werden so zeitnah wie möglich, an Werktagen spätestens innerhalb von 24 Stunden, beantwortet.
- Vereinbarungen für zeitgleiche Kommunikation über den IServ-Messenger oder eine IServ-Videokonferenz von Lehrer*innen mit einzelnen Schüler*innen oder Gruppen werden auf Anfrage individuell getroffen.

Darüber hinaus gelten weitere Standards für folgende Szenarien:

1. Einzelne Schüler*innen oder Schülergruppen fehlen aufgrund von angeordneter Quarantäne oder präventiv von Krankheitssymptomen

- Ist ein(e) Schüler*in in Quarantäne oder aufgrund von Krankheitssymptomen präventiv zu Hause und soll mit Materialien versorgt werden, so melden die Eltern dies im Sekretariat. Die Klassenlehrer*innen werden darüber informiert und klären mit den Eltern oder Schüler*innen die Versorgung mit Aufgaben ab. Sie geben die Information an die Fachlehrkräfte weiter (z.B. Abholung von Materialien, Mitschüler bringen Material vorbei, Aufgabenmodul in IServ...).
- Mitschriften können durch Mitschüler*innen über IServ zur Verfügung gestellt werden.

2. Eine Lehrkraft muss in Quarantäne oder fehlt präventiv aufgrund von Krankheitssymptomen

- Die Lehrkraft stellt allen Lerngruppen Aufgaben / Materialien über IServ zur Verfügung und bereitet die Stunde für die Vertretungslehrkraft vor.
- Der Präsenzunterricht wird vor Ort vertreten (in der S II findet "EVA – eigenverantwortliches Arbeiten" statt). Die SchülerInnen arbeiten wie im SegeLn möglichst selbstständig.

3. Teile der Schule oder die komplette Schule werden aufgrund eines Corona-Falles geschlossen

- Alle Fachlehrer*innen beschulen die betroffenen Schüler*innen im Umfang der im Stundepfan vorgesehenen Fachstunden.
- Klassenlehrer*innen führen ggf. Lernberatungsgespräche per Videokonferenz oder Telefon.
- In der ersten Fachstunde jeder Woche ist die/der Fachlehrer*in per Videokonferenz oder Gruppenmessenger online, um Fragen zu beantworten oder Hilfestellungen zu den gestellten Aufgaben geben zu können. Sollte dies aus schulorganisatorischen Gründen nicht möglich sein, so werden Schüler*innen darüber informiert.

GeLoWe-IServ-Tutorial für Schüler*innen:

>>> Für Hinweise und Anleitungen zur Benutzung von IServ den QR-Code scannen oder den Link hier oder in der Navigationsleiste von IServ nutzen: <https://padlet.com/gelowe/iservsus>



GeLoWe-IServ-Tutorial für Lehrer*innen:

>>> Das IServ Tutorial für Lehrer*innen ist über den Direktlink in der Navigationsleiste in IServ erreichbar.